

Get-together und Geburtstag • Präsentation und Podiumsdiskussion

Viele Highlights auf dem 11. Tag der Entsorgungs-Logistik & Kommunaltechnik im September in Selm

Lünen. Die neuesten Trucks von Hyundai, Mercedes-Benz, Scania und Volvo, technische Neuerungen in den Bereichen Sensorik, Behältersysteme, Sicherheitskleidung und Abbiegeassistenten – all dies und noch viel mehr bietet der 11. Tag der Entsorgungs-Logistik & Kommunaltechnik. Die zweitägige Fachausstellung findet am 10. und 11. September 2025 auf dem großzügigen Freigelände in Selm statt und wirft schon jetzt ihre Schatten voraus. Die Branche ist im Wandel und muss zahlreiche Herausforderungen meistern: Umso wichtiger ist der Austausch der Expertinnen und Experten auf der größten Freiland-Fachausstellung in NRW. Veranstalter ist das Kompetenznetzwerk WFZruhr, das erneut ein hochkarätiges Programm zusammengestellt hat, das zahlreiche Facetten der Kreislaufwirtschaft, der Logistik und Kommunaltechnik abbildet.

Apropos Trucks: Die Branche ist bereit für die Antriebswende im Nutzfahrzeugbereich. Dass dies nur als Gemeinschaftsprojekt gelingen kann, ist das große Thema der hochkarätig besetzten Podiumsdiskussion am 10. September 2025 mit dem Titel: »Wenn die Transformation gelingen soll, müssen alle an einem (Antriebs-)Strang ziehen!«

Podiumsdiskussion mit Sascha Hähnke

Anchorman **Sascha Hähnke**, Geschäftsführung REMONDIS Sustainable Services GmbH in Lünen, ist ein Mann der klaren Worte: »Wir müssen endlich aufhören, uns mit ideologisch getriebenen und auf blanker Theorie basierenden Antriebsrankings zu beschäftigen, sondern uns darauf verständigen, dass alles besser ist als der klassische Mineralöldiesel.« Und er fordert: »Wir brauchen wieder eine Förderung für alternative Antriebe.« Darüber hinaus brauche die Branche Planungssicherheit und Verbindlichkeit. Der Ton für eine spannende Podiumsdiskussion ist schon jetzt gesetzt.

Sascha Hähnke moderiert die um 10:30 Uhr beginnende Veranstaltung mit Top-Experten der Branche. Mit dabei sind **Dr. Hendrik Haßheider**, Bundesministerium für Verkehr, **Rainer Hänel**, Hyundai Hydrogen Mobility, **Matthias Henning**, Volvo Trucks, **Julius Kaiser**, Daimler Trucks, **Burkard Oppmann**, Faun-Gruppe, **Maximilian Scheiter**, Renault Trucks, sowie **Stefan Ziegert**, Scania. Die Podiumsdiskussion wird eingeleitet von **Stev Engelmann**, REMONDIS. Sein Praxisbericht schlägt einen Bogen »vom Feldversuch zum fertigen Nutzfahrzeug: Der eActros 600 im Entsorgungs-Einsatz«.

20 Jahre WFZruhr

Die Highlights des Treffens sind zahlreich. Eines davon ist auch ein runder Geburtstag: Das WFZruhr feiert in diesem Jahr sein 20-jähriges Bestehen. »Wir freuen uns riesig, dass sich unser Netzwerk, das immer mehr private und öffentliche Unternehmen anspricht, so positiv entwickelt hat«, freut sich Geschäftsführer Dr. Hildebrand von Hundt über mittlerweile knapp 130 Mitglieds-Unternehmen. Seit Jahren ist der Tag der Entsorgungs-Logistik & Kommunaltechnik ein ganz besonderes Highlight, zumal sich das Event als bedeutender Branchentreff etabliert hat. »Für viele Unternehmen ist unsere Veranstaltung ein wichtiges Forum für Austausch und Kooperation«, ordnet WFZruhr-Geschäftsstellenleiter Tobias Althoff die Bedeutung ein. Fachleute aus Deutschland und dem angrenzenden Ausland sind auch 2025 in Selm wieder vor Ort – und werden ganz viel Equipment mitbringen. Aktuell sind bereits mehr als 70 Aussteller registriert. Neben Trucks mit konventionellem Antrieb oder E-Antrieb in allen Varianten, werden viele Neu-Entwicklungen im Fahrzeugbau sowie im Bereich Software und vielen anderen Segmenten der Kreislaufwirtschaft und Logistik erwartet.

Get-together mit Barbecue

Neben Präsentation, Ausstellung und Diskussion steht der fachliche Austausch im Mittelpunkt des 11. Tages der Entsorgungs-Logistik & Kommunaltechnik. Ein Booster für Gespräche wird das beliebte Get-together am 10. September von 17 bis 20 Uhr sein; im Rahmen eines stilvollen Barbecues mit Live-Musik wird der

erste Tag der Fachausstellung beschlossen. Hunderte Fachbesucher besuchten dieses Event bereits im vergangenen Jahr.

Wer noch keine Tickets für den 11. Tag der Entsorgungs-Logistik & Kommunaltechnik hat, findet den Weg zur Eintrittskarte unter folgendem QR-Code:



Weitere Informationen gibt es unter www.wfzruhr.nrw.

4.150 Zeichen inkl. Leerzeichen



Bildzeile (v.l.): Stefan Jonic - WFZruhr-Vorstand und Geschäftsführer Wirtschaftsbetriebe Lünen GmbH (WBL), Tobias Althoff, Sarah Plat, (beide WFZruhr), Sascha Hähnke (REMONDIS Sustainable Services GmbH) und Dr. Hildebrand v. Hundt (WFZruhr) vor den neu angeschafften Entsorgungsfahrzeugen der WBL mit E-Antrieben

WICHTIG: Sollten Sie Porträts der Referenten benötigen, stellen wir Ihnen gerne die Fotos in Druckqualität zur Verfügung. Bitte melden Sie sich einfach!

Das Projekt „**Sonderaufruf zur Förderung von klimaschonenden Sonderfahrzeugen und dazugehöriger Tank- und Ladeinfrastruktur vom 15. Juni 2022**“ wird im Rahmen der Richtlinie über die Förderung von leichten und schweren Nutzfahrzeugen mit alternativen, klimaschonenden Antrieben und dazugehöriger Tank- und Ladeinfrastruktur (KsNI) durch das Bundesministerium für Digitales und Verkehr gefördert. Fördermittel dieser Maßnahme werden auch im Rahmen des Deutschen Aufbau- und Resilienzplans (DARP) über die europäischen Aufbau- und Resilienzfazilitäten (ARF) im Programm NextGenerationEU bereitgestellt. Die Förderrichtlinie wird von der NOW GmbH koordiniert, Anträge werden durch das Bundesamt für Logistik und Mobilität bewilligt.